

DEUTSCHLAND FOLGT DEM BELGISCHEN VORBILD „ECOBOUWERS OPENDEUR“

Die belgische Erfolgsgeschichte „Ecobouwers Opendeur“ kommt, gefördert durch das EU-Programm „Intelligente Energie Europa“, ab 2013 auch nach Deutschland. Die B.&S.U. Beratungs- und Service-Gesellschaft Umwelt mbH wird die Kampagne ab Herbst 2013 im Rahmen des EU-Projekts „NZB2021 - Doors Open Days“ in den Bundesländern Berlin, Sachsen und Baden-Württemberg umsetzen.



1998 startete der Umweltdachverband Bond Beter Leefmilieu (BBL) in Belgien mit der ersten Kampagne zum Tag der offenen Tür, Ecobouwers Opendeur, um Bauherren sowie Haus- und Wohnungseigentümer dazu zu animieren, ihre Häuser mit hohen energetischen Standards zu bauen und zu renovieren. Mit mehr als 27.500 Besuchern in den letzten 13 Jahren nimmt die belgische Ecobouwers Opendeur Kampagne eine europäische Vorreiterrolle im Bereich Tage der offenen Tür für Niedrigstenergiehäuser ein.

Aufgrund dieses Erfolges wird die Kampagne nun auch in anderen europäischen Ländern durchgeführt. Neben Deutschland und Belgien nehmen auch Österreich, Frankreich, Ungarn, Polen, Malta, Slowenien, Schweden und Irland teil.



MACHEN SIE MIT!

Es gibt viele Möglichkeiten, sich an der Kampagne zu beteiligen: von der persönlichen Teilnahme über Besichtigungen und das Öffnen der eigenen Türen bis hin zum Sponsoring von Aktivitäten.

- **Wenn Sie Besitzer/in eines Niedrigstenergie-, Niedrigenergie- oder Passivhauses sind:** machen Sie mit und registrieren Sie Ihr Haus auf der Webseite für Besichtigungen. Sie entscheiden, wann und wie viele Besucher teilnehmen.
- **Wenn Sie Gebäudeexperte/in mit einem Schwerpunkt auf Niedrigstenergiehäuser und Passivhäuser sind:** informieren Sie uns über Ihre Projekte und helfen Sie uns Hausbesitzer/innen zu kontaktieren.
- **Wenn Sie im Bereich nachhaltiges Bauwesen aktiv oder interessiert daran sind:** machen Sie mit! Zusammen können wir mehr Menschen erreichen.
- **Wenn Sie ein Unternehmen sind, das nach Kooperations- und Werbemöglichkeiten sucht:** kontaktieren Sie die B.&S.U. mbH, um individuelle Angebote zu besprechen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

B.&S.U.
BERATUNGS- UND SERVICE-
GESELLSCHAFT UMWELT mbH

Meike Lühr
B.&S.U. Beratungs- und
Service-Gesellschaft Umwelt mbH
Saarbrücker Str. 38 A
10405 Berlin
E-Mail: MLoehr@bsu-berlin.de
Telefon: 030-39042-95

www.haeuser-fuer-heute.de
info@haeuser-fuer-heute.de



Co-funded by the Intelligent Energy Europe
Programme of the European Union

Die AutorInnen tragen die alleinige Verantwortung für den Inhalt dieser Broschüre. Sie spiegelt nicht notwendigerweise die Meinung der Europäischen Union wider. Weder die EACI noch die Europäische Kommission sind für die Weiternutzung der hier enthaltenen Informationen verantwortlich.



heute
schauen
morgen bauen
NIEDRIGSTENERGIEHÄUSER

Wir laden Sie ein, an den Tagen der offenen Tür in Niedrigstenergiehäusern teilzunehmen!

Nutzen Sie die Chance, an den ersten beiden Wochenenden im November 2013 und 2014 mehr über die künftigen Anforderungen im Gebäudebereich zu erfahren, Antworten auf wichtige Fragen zu Themen wie Planung und Bau zu erhalten oder sogar Ihr eigenes innovatives Haus zu präsentieren.



NIEDRIGSTENERGIEHÄUSER

Besuchen Sie heute die Gebäude von morgen!



NIEDRIGSTENERGIEHÄUSER - TAGE DER OFFENEN TÜR

In den zwei Kampagnenjahren 2013 und 2014 werden jeweils an den ersten beiden Wochenenden im November Tage der offenen Tür organisiert. Ziel des Projekts ist es, öffentliche und private Akteure zusammenzubringen, um die neuen bzw. sanierten Häuser und öffentlichen Gebäude zu besichtigen. Besucher erhalten die einmalige Gelegenheit, sich direkt vor Ort mit Bauherren und/oder Architekten auszutauschen und so Informationen zu Niedrigstenergiehäusern zu erhalten und ihre Fragen zu stellen.

MACHEN SIE MIT!

Die breite Öffentlichkeit, potenzielle Bauherren und Behörden erhalten durch Broschüren, Medienberichte und die Projektwebseite umfassende Informationen über Niedrigstenergiehäuser. Zwischen 900 und 1.250 Gebäude sollen in allen zehn europäischen Partnerländern für Führungen geöffnet werden. Ziel ist es, während der Tage der offenen Tür zwischen 20.000 und 30.000 Menschen zu erreichen und zu inspirieren, die Energieeffizienz ihrer Häuser zu optimieren.

Europaweit werden **über 1.000** private und öffentliche Gebäude ihre Türen öffnen. Seien Sie dabei:
www.haeuser-fuer-heute.de.



NIEDRIGSTENERGIEHÄUSER IN DEUTSCHLAND

Ab 2019 sollen alle öffentlichen Neubauten und ab 2021 alle Neubauten den Kriterien eines Niedrigstenergiehauses entsprechen. Es ist außerdem festgelegt, dass die Mitgliedstaaten auch in den Jahren zuvor die Anzahl an Niedrigstenergiehäusern erhöhen müssen.

Die geforderte praktikable und national angepasste Definition wird in Deutschland in Form von Novellierungen der Energiesparverordnung (EnEV) sowie des Energieeinsparungsgesetzes (EnEG) umgesetzt, die ab 2014 gelten sollen.



WAS IST EIN NIEDRIGSTENERGIEHAUS?

Laut Gebäuderichtlinie der Europäischen Union (European Performance of Buildings Directive 2010/31/EU - EPBD) ist ein Niedrigstenergiehaus ein „Gebäude, das eine sehr hohe Gesamtenergieeffizienz aufweist. Der fast bei null liegende oder sehr geringe Energiebedarf sollte zu einem ganz wesentlichen Teil durch Energie aus erneuerbaren Energiequellen - einschließlich Energie aus erneuerbaren Energiequellen, die am Standort oder in der Nähe erzeugt werden - gedeckt werden“. Diese relativ weit gefasste Erklärung der EU soll von den 27 Mitgliedsstaaten konkretisiert werden.